



## Leitfaden zum Erkennen eines geeigneten Praktikumsbetriebes für den Besuch der Fachoberschule Wirtschaft

Der vorliegende Leitfaden erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Er soll Ihnen vielmehr als Hilfestellung dienen, um zu vermeiden, dass ein Praktikumsverhältnis mit einem Betrieb eingegangen wird, welcher sich als nicht für das Betriebspraktikum der Fachoberschule geeignet erweist.

Wenn sie sich **unsicher sind**, schicken Sie bitte zunächst einen **ausgefüllten Praktikumsplan** – kurz abfotografiert – als Anlage einer E-Mail an die Mail-Adresse [ingo.leder@bbs-peine.eu](mailto:ingo.leder@bbs-peine.eu). Ich werde Ihnen dann **sehr zeitnah** eine **Rückmeldung** geben.

Es gibt mehrere **Punkte**, durch die man **relativ sicher erkennen kann**, dass es sich um einen geeigneten Betrieb handelt (oder eben auch nicht):

- (1) Der Betrieb steht auf der Betriebsliste der BBS Peine. → Der Betrieb ist **geeignet!**
- (2) Der Betrieb bildet kaufmännisch aus, z.B. Kaufmann für Büromanagement, Industriekaufmann, Automobilkaufmann, Einzelhandelskaufmann etc. → Der Betrieb ist **mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit geeignet!**
- (3) Beim Betrieb handelt es sich um ein Kreditinstitut oder eine Versicherung. → Der Betrieb ist **mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit geeignet!**
- (4) Beim Betrieb handelt es sich um einen Betrieb der öffentlichen Verwaltung (Gemeinde, Landkreis, Stadt etc.) → Der Betrieb ist **mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit geeignet!**
- (5) Der Betrieb ist ein Handyladen, Fitnessstudio oder Kleinstbetrieb. → Der Betrieb ist **nicht geeignet!**
- (6) Der Betrieb ist dem Handwerk zuzuordnen, z.B. kleine Bäckerei, Frisör etc. → Der Betrieb ist **mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht geeignet!**
- (7) Es handelt sich um einen Gastronomiebetrieb → Der Betrieb ist **mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit nicht geeignet!**

**Viel Erfolg** bei der Suche des richtigen Praktikumsplatzes!

*Ingo Leder*

Teamleiter Fachoberschule